



18. Mai 2022

Amtsblatt der Stadt Sonneberg

Sonderamtsblatt



Blick vom Rathausurm in Richtung Schönberg.

Foto: Stadt Sonneberg/C. Heinkel



Spielzeugstadt Sonneberg
Stadtverwaltung

sonneberg.de

Amtlicher Teil

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Sonneberg am 12.06.2022

Wahlbekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses

Nichtamtlicher Teil

Briefwahlunterlagen bequem online bestellen

2

2

3

3

Amtlicher Teil

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Sonneberg am 12.06.2022

1. Der Wahlausschuss der Stadt Sonneberg hat in seiner Sitzung am 10.05.2022 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters in der Stadt Sonneberg als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

2.

Listennr.	Name der Partei / Wählergruppe oder des Einzelbewerbers (Kennwort)	Name, Vorname Geburtsjahr Beruf	Anschrift	Erklärung der Bewerber zur Frage nach § 24 Abs. 3, Satz 3 ThürKWG
1	DIE LINKE (DIE LINKE)	Heine, Thomas 1970 Webdesigner	Am Stadtberg 60 96515 Sonneberg	nein
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Bätz, Uta 1966 Schulleiterin	Am Schönberg 3 96515 Sonneberg	nein
3	Einzelbewerber	Dr. Voigt, Heiko 1961 Dipl. Ing. für Gebietsplanung und Städtebau	Lindenallee 11 96515 Sonneberg	nein
4	Einzelbewerber	Müller, Regina Gudrun Edeltraud 1962 selbstständig im Einzelhandel	Cuno-Hoffmeister-Str. 23 96515 Sonneberg	nein

3. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.

Sonneberg, 11.05.2022
Michael Kraus
Stadtwahlleiter

Wahlbekanntmachung

1. Am 12.06.2022 findet die Wahl zum Bürgermeister der Stadt Sonneberg von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2. Die Stadt Sonneberg bildet 26 Stimmbezirke. Die Wahlräume befinden sich:

Stimmbezirk-Nr.	Bezeichnung	Anschrift
101	Stadtzentrum I	Gesellschaftshaus, Charlottenstraße 5
102*	Stadtzentrum II	Katholisches Pfarramt, Juttastraße 27
103*	Stadtzentrum III	Rathaus, Zimmer 27, Bahnhofsplatz 1
104*	Stadtzentrum IV	Likra GmbH, Bismarckstraße 11
105*	Wolkenrasen I	Stadtteilzentrum „Wolke 14“, Friesenstraße 14
106	Wolkenrasen II	Gymnasium, Dammstraße 50
107	Wolkenrasen III	Schulzentrum, Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 41
108	Unterlind	Vereinsheim Unterlind, Ortsstraße 43

109	Oberlind I	Grundschule Oberlind, Hortgebäude, J.-Sebastian-Bach-Straße 9
110	Oberlind II	Grundschule Oberlind, Hortgebäude, J.-Sebastian-Bach-Straße 9
111	Malmerz	Vereinsheim Malmerz, Malmerzer Str. 19
112	Neufang	Vereinsheim Neufang, Waldstraße 11
113*	Köppelsdorf	SBBS - Staatliche Berufsbildende Schule Sonneberg, Max-Planck-Straße 49
114*	Steinbach	SBBS - Staatliche Berufsbildende Schule Sonneberg, Max-Planck-Straße 49
115	Hüttensteinach	Haus an der Steinach, Köppelsdorfer Straße 115
116	Hönbach	Gemeindehaus Hönbach, Angerstraße 1
117*	Grund	KTE „Zukunft“, Breite Straße 1
118	Altstadt	Regelschule Bürgerschule, Unterer Markt 4
119*	Wehd	KTE „Sonnenschein“, Einsteinstraße 8
120	Mürschnitz	Gasthof Luthardt, Hallgrund 2
121	Bettelhecken	KTE „Bienenschwarm“, Zollbrückenstraße 11
122	Grube	Grundschule Grube, Eisenbahnstraße 16
123	Spechtsbrunn	Feuerwehrgerätehaus, Am Winterberg 8
124	Hasenthal	Dorfgemeinschaftshaus, Rödelbergstraße 4
125	Haselbach	Gemeindezentrum, Am Schulplatz 2
126	Hüttengrund	Vereinshaus, Alte Schulstraße 4

*barrierefreie Wahllokale

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses sind Briefwahlvorstände gebildet worden. Die Arbeitsräume der Briefwahlvorstände befinden sich:

Briefwahlvorstand I	Rathaus, Zimmer 28, Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg
Briefwahlvorstand II	Rathaus, Zimmer 53, Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg
Briefwahlvorstand III	Rathaus, Archiv, Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg
Briefwahlvorstand IV	Rathaus, Bibliothek, Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg
Briefwahlvorstand V	Rathaus, Bibliothek, Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg

Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag, dem 12.06.2022 um 16:00 Uhr, zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen. Falls weniger als 50 Wahlbriefe eingehen, bestimmt der Wahlleiter der Gemeinde, welche Wahlvorstände für welche Stimmbezirke die Aufgaben des Briefwahlvorstandes durchführen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seinen Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können.

Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum sowie zu den Arbeitsräumen der Briefwahlvorstände, soweit dies ohne Störungen des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag, den 12.06.2022 bis 18:00 Uhr dort eingeht. Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden. Die Briefwahlvorstände sind nicht zuständig für die Entgegennahme von Wahlbriefen.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

8. Die Ermittlung des Wahlergebnisses wird am Montag, dem 13.06.2022 und ggf. am Dienstag, dem 14.06.2022 um 08:00 Uhr bis voraussichtlich 16:00 Uhr, in denselben Wahlräumen sowie in den Arbeitsräumen der Briefwahlvorstände fortgesetzt, falls sie im Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.

9. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.

Hinweis:
Hat bei der Wahl kein Bewerber die erforderliche Mehrheit erhalten, findet eine Stichwahl statt. Der Termin der etwaigen Stichwahl wurde auf den 26.06.2022 festgelegt.

Sonneberg, 11.05.2022
Michael Kraus
Stadtwahlleiter

Nichtamtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses

Am Dienstag, dem 14.06.2022, um 17:00 Uhr findet im Sitzungszimmer 27 des Rathauses Sonneberg, Bahnhofplatz 1, 96515 Sonneberg die nächste Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Sonneberg statt.

Tagesordnung:

- Feststellung des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl vom 12.06.2022

Die Sitzung ist öffentlich.

Michael Kraus
Stadtwahlleiter

Briefwahlunterlagen bequem online bestellen

In Sonneberg gibt es rund 19.500 Wahlberechtigte für die Bürgermeisterwahlen im Juni. Alle Sonneberger ab 16 Jahren, die seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnsitz in der Spielzeugstadt gemeldet sind, können ihre Stimme für einen der vier Bürgermeister-Kandidaten abgeben. Bereits seit voriger Woche werden die Wahlbenachrichtigungskarten an die Haushalte verteilt. Wer von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch machen möchte, kann sich entweder über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigungskarte oder aber über die Internetseite www.sonneberg.de die Briefwahlunterlagen bequem online bestellen und postalisch zuschicken lassen. Fertig ausgefüllte Briefwahlunterlagen können unentgeltlich wieder per Post zurückgesandt werden. Bis spätestens Sonntag, den 12. Juni 2022 um 18 Uhr müssen sie im Rathaus eingegangen sein.

Auch das Briefwahllokal in der Stadtverwaltung Sonneberg hat ab der 20. Kalenderwoche wieder geöffnet. Während der Öffnungszeiten des Rathauses kann am Eingangsbereich entweder die Briefwahl beantragt oder aber auch sofort gewählt werden. Dabei sind allerdings je nach Andrang Wartezeiten einzukalkulieren, weist Wahlleiter Michael Kraus hin.

Die Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Sonneberg:

Di	8:30 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Mi	8:30 bis 12 Uhr
Do	8:30 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Fr	8:30 bis 12 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Sonneberg

Hausanschrift: Stadtverwaltung Sonneberg
Bahnhofplatz 1, 96515 Sonneberg

Druck: Main-Post GmbH, Berner Straße 2, 97084 Würzburg

Layout/Satz: HCS Medienwerk

Erscheinungsweise: monatlich

Das Amtsblatt der Stadt Sonneberg ist auch auf der Internetseite der Stadt Sonneberg unter <http://sonneberg.de/rathaus/amtsblatt> einzusehen.

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Für alle Veröffentlichungen der Stadt ist die Stadt verantwortlich.
2. Für alle anderen Veröffentlichungen im Amtlichen bzw. Nichtamtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich.
3. Verantwortlich für den Öffentlichen Teil ist der entsprechende Verfasser

einer Mitteilung/Nachricht.

4. Verantwortlich für alle Anzeigen:

- HCS Medienwerk GmbH, Bahnhofstraße 60, 96515 Sonneberg
- Wochenspiegel Coburg-Sonneberg Verlag GmbH
Steinweg 51, 96450 Coburg, Tel. 03681/851-124

Bezugsmöglichkeiten/Bezugsbedingungen:

Laufend gesicherter Bezug ist nur im Abonnement möglich. Ein Abonnement gilt für die Dauer eines Jahres. Die Kosten betragen 24,00 Euro/Jahr.

Zu abonnieren ist das Amtsblatt bei:

Stadtverwaltung Sonneberg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Zimmer 22
Bahnhofplatz 1, 96515 Sonneberg,
Tel. 03675 880259, Fax 03675 880132, E-Mail: info@sonneberg.de

Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 30. September schriftlich bei der

Stadtverwaltung Sonneberg,

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Zimmer 22

Bahnhofplatz 1, 96515 Sonneberg,

Tel. 03675 880259, Fax 03675 880132

E-Mail: info@sonneberg.de

vorliegen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt gegen Erstattung von 2,50 Euro für das Einzelexemplar inkl. Portokosten einzeln zu erhalten. Die Bestellung hat bei o. g. Adresse schriftlich zu erfolgen. Das Amtsblatt der Stadt Sonneberg wird bis auf weiteres kostenlos als Beilage im „Wochenspiegel“ Ausgabe Sonneberg/Neuhaus im Stadtgebiet verteilt. Zu beachten gilt, dass die kostenlose Verteilung des Sonneberger Amtsblattes im Stadtgebiet Sonneberg lediglich eine Serviceleistung der Stadt darstellt. Ein Anspruch, ein Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht.

Werben im Amtsblatt? Ganz einfach!

Immer zum Monatsende. In alle Haushalte in Sonneberg. Garantiert.

Ihre Ansprechpartnerin

Nicole Herrmann

Telefon 03675/75 41 67

Telefax 03675/75 41 33

E-Mail nicole.herrmann@hcs-medienwerk.de



Gemeinsam stark!

Freies Wort WOCHENSPIEGEL



FOTOS: TORSTEN DONAU

Abriss des Gebäudes in der Bismarckstraße 42

Foto-Dokumentation: Carl-Heinz Zitzmann

